

Bebauungsplan Schulzentrum Nord
Planbereich 23 "Serach"
12 "Hohenkreuz"
04 "Beutau"
Lageplan vom 13.12.1972

T E X T L I C H E F E S T S E T Z U N G E N
(§ 9 BBauG)

- 1.0 Art und Maß der baulichen Nutzung
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 a BBauG)
- 1.2 Im Einzelfall können von der Grundflächenzahl (GRZ)
 Ausnahmen zugelassen werden, wenn die Geschossflächen-
 zahl (GFZ) nicht überschritten wird (§ 17 Abs. 5
 BauNVO).
- 2.0 Stellplätze und Garagen
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 e BBauG)
- 2.1 Die Errichtung von Garagen und Stellplätzen auch auf
 den nicht überbaubaren Grundstücksflächen kann zuge-
 lassen werden.
- 2.2 Die Abstände der Garagen zu den öffentlichen Verkehrs-
 flächen müssen bei Parallelstellung mindestens 1,0 m,
 andernfalls 4,5 m betragen.
- 3.0 Örtliche Bauvorschriften
 (§ 111 LBO)
- 3.1 Werbeanlagen sind nur an der Stätte der eigenen Lei-
 stung zulässig.
- 3.2 Einfriedigungen:
 Einfriedigungen sind genehmigungspflichtig.
 Als Abgrenzung der Grundstücke gegen die Verkehrs- und
 Grünflächen sind Einfriedigungen nur als heckenartige
 Bepflanzung, evtl. in Verbindung mit einem Maschen-
 drahtzaun, zulässig.
 Die Höhe der Einfriedigungen ist generell auf max.
 1,0 m beschränkt.
- 3.3 Niederspannungsfreileitungen sind unzulässig.

4.0 Aufgehobene Vorschriften

Mit Inkrafttreten des Bebauungsplanes treten in ihrem räumlichen Geltungsbereich alle bisherigen Vorschriften außer Kraft.

Dies gilt insbesondere für:

den Bebauungsplan Seewiesenweg in den
Planbereichen 12 "Hohenkreuz"
gen. d. Erl. d. Reg. Prés. vom 05.09.1968,
Nr. I 5 Ho-2210-12-Esslingen

den Bebauungsplan Hohenbühl
gen. d. Min. Erl. vom 09.06.1950, Nr. 2285

den Bebauungsplan Seracher Hausgüter (Freibad)
gen. d. Erl. d. Reg. Prés. vom 17.03.1955,
Nr. I 5 Ho-2207-32-Esslingen/1